



SCHAFFHAUSER LANDFRAUEN

Landfrauen – vielfältig und beeindruckend

Ich bin einmal mehr beeindruckt: Während des Jahres haben wir Landfrauen unser Daheim und unsere Gärten gehegt und gepflegt und unseren Beitrag auf den Betrieben geleistet.



Wir organisierten mit, bereiteten vor, unterstützten auf verschiedene Art und Weise bei Aussaat und Pflege der Kulturen und bei der Ernte.

Jetzt ist auf dem Betrieb etwas Ruhe eingekehrt, die Weihnachtsvorbereitungen sind abgeschlossen – es bleibt Zeit, Erinnerungen nachzuhängen, auch solchen im Zusammenhang mit dem Verband Schaffhauser Landfrauen. Es sind dies vor allem die vielen guten, interessanten Kontakte, Beziehungen und Freundschaften, die mein Leben bereichern.

Ich lernte im Umgang mit den Landfrauen einmal mehr und war beeindruckt, wie unterschiedlich die Frauen mit ihren Aufgaben und Rollen umgehen. Da zeigt sich ein enormes Spektrum.

Manche Landfrauen engagieren sich stark in der Familie, auf den Betrieben und in den örtlichen Ver-

einssektionen; andere setzen ihr Können in der Selbstversorgung um und betreiben daneben beispielsweise einen Hofladen, und wiederum andere gehen neben der Familienarbeit ihrer ursprünglichen Berufstätigkeit ausserhalb des Betriebes nach. Landfrauen haben viele Talente und schaffen den Spagat zwischen Familie, Bauernbetrieb und Beruf.

Mir erscheint die Rolle der Landfrauen und der Bäuerinnen sehr komplex, weil die Aufgaben unterschiedlich sind und auf verschiedene Art und Weise wahrgenommen werden. In guter Erinnerung bleiben mir die Zusammenkünfte mit Landfrauen und Bäuerinnen aus der ganzen Schweiz im Rahmen des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbands (SBLV). Der Austausch und der Einblick in Organisation und Einsatzbereiche des Verbands in den verschiedenen Regionen und Landesteilen gaben mir immer wieder Motivation und Freude, verschiedenste Aufgaben in Angriff zu nehmen.

Als Berufsverband organisiert der SBLV die Ausbildung der Bäuerinnen mit und nimmt aus Sicht dieser Berufsgruppe Stellung zu agrarpolitischen Themen. 2017 war der Einsatz

in der Abstimmungskampagne für die Ernährungssicherheit ein wichtiges Element. Viele Frauen haben sich für den Schutz gesunder, regionaler und nachhaltiger Lebensmittel eingesetzt.

Dieser wichtige Themenbereich wird im Projekt «Swiss Tavolata» aktiv umgesetzt. «Swiss Tavolata» ermöglicht Gästen Genuss und Einblick in die auf Bauernbetrieben gepflegte regionale Küche mit den jeweiligen Spezialitäten.

Ebenfalls 2017 hat der SBLV die Plattform «Hilfe und Unterstützung» geschaffen. Menschen aus dem ländlichen Raum, die Hilfe suchen, finden Ansprechpersonen in ihren Regionen – eine wichtige und notwendige Dienstleistung in dieser Zeit und in diesem Umfeld mit den grossen Veränderungen und den daraus entstehenden Belastungen.

So vielfältig wie unsere Gärten und Ernten sind die im Verband der Landfrauen und Bäuerinnen organisierten Frauen. Ich bin stolz, dazugehören, und erinnere mich gerne an das Jahr 2017 mit den vielfältigen und interessanten Themen.

Ich danke herzlich für die wertvollen Begegnungen und die gute Zusammenarbeit. Rahel Brütsch-Brügel



Schaffhauser Nachrichten
8201 Schaffhausen
052/ 633 31 11
www.shn.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 19'793
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Seite: 27
Fläche: 34'661 mm²

Auftrag: 1095510
Themen-Nr.: 540.020

Referenz: 67985392
Ausschnitt Seite: 2/2



BILD SANNA BÜHRER WINIGER

Gesunde Ernährung ist eines von vielen Themen, welche die Landfrauen beschäftigen.